Atem- und Sprechtrainer*in

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter https://www.berufeerleben.at/berufe/2527

Berufsbeschreibung

Atem- und Sprechtrainer*innen trainieren und coachen Personen in Sprech-, Präsentations- und Atemtechniken. Zu ihren Kundinnen und Kunden gehören Menschen, die ihre sprachliche Artikulation und Verständlichkeit verbessern möchten. Sie helfen dabei, die Atemtechniken und das Körperbewusstsein zu verbessern, um Präsentations- und Redeauftritte überzeugender gestalten zu können. Durch das Arbeiten an Präsentationstechnik, Sprachweise und Auftreten helfen Atem- und Sprechtrainer*innen ihren Kundinnen und Kunden, professioneller aufzutreten, ihre Anliegen deutlicher zu kommunizieren sowie Lampenfieber und Redeangst zu bewältigen.

Atem- und Sprechtrainer*innen arbeiten großteils selbstständig und bieten ihre Leistungen oft ortsunabhängig an.

Anforderungen

Körperliche Anforderungen:

- gute Stimme
- gutes Hörvermögen
- gutes Sehvermögen

Fachkompetenz:

- Datensicherheit und Datenschutz
- didaktische Fähigkeiten
- fachspezifische Fähigkeiten und Fertigkeiten (Lehrer*in)
- gute Beobachtungsgabe
- gute Deutschkenntnisse
- gute rhetorische Fähigkeit
- Präsentationsfähigkeit
- Repräsentationsvermögen
- Rhythmikgefühl

Sozialkompetenz:

- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Bereitschaft zum Zuhören
- Einfühlungsvermögen
- interkulturelle Kompetenz
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kritikfähigkeit
- Kund*innenorientierung
- Motivationsfähigkeit

Selbstkompetenz:

- Aufmerksamkeit
- Begeisterungsfähigkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Freundlichkeit
- Geduld
- Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion

Weitere Anforderungen:

- gepflegtes Erscheinungsbild

Methodenkompetenz:

- Kreativität
- kritisches Denken
- Organisationsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise
- unternehmerisches Denken

Tätigkeiten und Aufgaben

- Wünsche, Bedürfnisse und Ziele der Kundinnen und Kunden erheben und Angebot erstellen
- Atmung, Körperhaltung (Spannung, Entspannung) bewusst machen und verbessern
- Mimik, Gestik und Haltung analysieren und verbessern
- Sprechtechnik vermitteln
- Artikulation, Verständlichkeit, Sprechtempo üben und verbessern
- Rede- und Präsentationstechniken üben
- Lampenfieber und Redeangst durch Übungssituationen mindern